

Jahresbericht 2023

Tätigkeit des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat hat sich im Berichtsjahr 2023 zu insgesamt 4 Sitzungen getroffen. Alle Sitzungen wurden ausgezeichnet vorbereitet und konnten dank den vorab zugestellten Dossiers effizient durchgeführt sowie protokolliert werden.

Behandelte Gesuche und beschlossene Unterstützungen

Eingegangen sind im abgelaufenen Jahr 437 Gesuche (Vorjahr 408), von denen 98 nicht beurteilt wurden, da sie weder dem Stiftungszweck entsprachen noch die regionalen Schwerpunkte abdeckten. Insgesamt wurden im Berichtsjahr somit 339 (Vorjahr 340) Gesuche weiter behandelt.

Von der relevanten Menge von 339 Dossiers wurden 102 Gesuche (Vorjahr 105) vom Stiftungsrat behandelt, der davon bei 42 Gesuchen (Vorjahr 50) einen Unterstützungsbeitrag gesprochen hat. Diese Gesamtsumme beträgt 991'300 Franken, wovon 690'000 Franken in den Folgejahren ab 2024 zur Auszahlung kommen werden.

Entsprechend wurden 237 Gesuche (Vorjahr 235) im Kompetenzrahmen des Präsidiums behandelt. Eine positive Beurteilung wurde in den Abstimmungsmeetings bei 125 Dossiers im Gesamtumfang von 206'700 Franken vorgenommen.

Die gesamten Unterstützungszusagen von 1'198'000 Franken lassen sich wie folgt auf die Stiftungsschwerpunkte zuteilen:

Schwerpunkt	Zusagen	Anzahl
Kultur	CHF 367'200	126
Bildung	CHF 493'000	11
Wissenschaft	CHF 0	0
Soziales	CHF 146'500	17
Sport	CHF 191'300	13
Gesamthaft	CHF 1'198'000	167

Im Durchschnitt unterstützten wir eine Anfrage somit mit rund 7'174 Franken (Vorjahr 3'575 Franken).

Vorgenommene Zuwendungen und Auszahlungen

Die im Stiftungsjahr ausbezahlten Unterstützungsbeiträge lagen mit 995'000 Franken (Vorjahr 939'350 Franken) unter der Gesamtsumme der positiv beurteilten Gesuchanfragen. Diese Abweichung ergibt sich aus in unterschiedlichen Jahren geldmässig abfliessenden Mehrjahresengagements.

Alex Biner
SR-Präsident

Regula Lienhard
SR-Mitglied

Rolf Wilhelm
Geschäftsführer

Degersheim, im Januar 2024